

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 86 (2013)

Heft: 1: Armeeverteilcenter Benzikofen

Vereinsnachrichten: SFV = ASF

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



www.fourier.ch

Adress- und Gradänderungen

Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach,
5036 Oberentfelden, Telefon 062 723 80 53,
E-Mail mut@fourier.ch

Zentralpräsident

Four Eric Riedwyl, Kranichweg 4/131,
3074 Muri bei Bern, Mobile: 077 450 29 83
eric.riedwyl@fourier.ch

Nordwestschweiz

Präsident: Four Daniel Wildi, Oerinstrasse 37,
4153 Reinach, daniel.wildi@fourier.ch,
Tel. P.: 061 711 08 25, Handy: 076 331 05 78

Bern

Präsident: Four André Schaad, Walperswil-
strasse 40, 3270 Aarberg, T P 032 392 18 49,
T G 032 843 98 03, N 079 270 75 76,
andre.schaad@postmail.ch oder
andre.schaad@vtg.admin.ch

Graubünden

Präsident: Four Matthias Imhof,
Bahnhofstrasse 10, 8880 Walenstadt,
N 078 724 08 07,
matthias.imhof86@bluewin.ch

Ostschweiz

Präsident: Four Hans-Peter Widmer, Sagitut 37,
5036 Oberentfelden,
T P 062 723 80 53, 079 232 26 73,
sagitut37@bluewin.ch

Romande (ARFS)

Präsident: Four Mathieu Perrin,
Case postale 25, 1580 Avenches
079 683 80 15
president@arfs.ch

Ticino

Présidente: Furiere André Gauchat, Corcaréi,
6968 Sonvico, T P 091 820 63 06,
T G 091 943 42 79, F 091 820 63 51,
M 079 681 00 33,
andre.gauchat@baloise.ch

Zentralschweiz

Four Beat Heimgartner, Fildernrain 24,
6030 Ebikon, Mobile: Tel G: 041 666 63 07,
M 079 354 05 24, zentralschweiz@fourier.ch

Zürich

Four Roger Seiler, Metzgerweg 4,
8906 Bonstetten, P 044 701 25 90,
G 044 236 98 29, M 079 251 68 15,
roger.seiler@fourier.ch

Zum neuen Jahr: Der SFV wird 100 Jahre alt

Geschätzte Mitglieder des Schweizerischen
Fourierverbandes
Geschätzte Leserinnen und Leser der Armee-
Logistik

Zuerst wünsche ich euch und euren Familien so-
wie Angehörigen ein erfolgreiches Neues Jahr
sowie beste Gesundheit.

Im Jubiläumsjahr darf ich mit Stolz feststellen,
dass wir den Ruf und das Ansehen des SFV in
den letzten Jahren deutlich verbessern konnten.
Ich werde weiterhin möglichst viele Anlässe
persönlich besuchen. Es ist mir bei der Fülle von
Einladungen aber nicht möglich, alle Repräsen-
tationen selber wahrzunehmen. Hier gilt mein
besonderer Dank erneut meinen Kollegen vom
Zentralvorstand, welche mich tatkräftig unter-
stützen. Der Kontakt nach innen und aussen ist
mir auch im 5. Amtsjahr ein zentrales Anliegen.

**An dieser Stelle wiederum einen herzlichen
Dank an alle, welche meinem Aufruf bereits
gefolgt sind und dem «100er Club SFV 2013»
mit einer Einzahlung von mindestens CHF
100 beigetreten sind.**

Wir sind auf weitere Überweisungen auf folgen-
des Konto angewiesen und danken dafür herz-
lich: IBAN CH44 0900 0000 1759 5337 7, lau-
tend auf Schweizerischer Fourierverband, 3074
Muri b. Bern

Detaillierte Infos zur Jubiläums-Delegierten-
versammlung vom Samstag 25.05.2013 folgen
bald. Der Bundespräsident Ueli Maurer wird uns
mit seiner Anwesenheit die Ehre erweisen. Mit
einem Grossaufmarsch von Delegierten können
wir in diesem so wichtigen Abstimmungsjahr
ein starkes Zeichen der Miliz (-Verbände) an die
Bevölkerung senden und einen «Aufruf an das
Schweizer Volk» richten.

Eine Abschaffung der Milizpflicht (Wehrpflicht)
kommt einer Abschaffung der Armee gleich.
Genau das ist ja das Ziel und der Zweck der
GSoA, welche diese Initiative lanciert hat. Eine
Freiwilligenmiliz – das wissen insbesondere
die Befürworter – ist eine Illusion und ein JA
zu dieser Initiative wäre der Todesstoss für die
Armee. Wer von uns wäre in die RS eingerückt
und hätte die Weiterausbildung zum Fourier
oder Quartiermeister auf sich genommen wenn
alles ganz freiwillig gewesen wäre? Oder wer
würde freiwillig Steuern bezahlen?

Unser Staat lebt vom Geben und Nehmen. Das
Erfolgsrezept der Schweiz und unserer Gesell-
schaft ist in Gefahr. Man muss nur in den Nor-
den schauen um zu sehen, dass eine komplett

freiwillige Miliz
eben nicht funk-
tioniert. Und wenn man
den Blick in den
Süden resp. Südost-
Europas richtet,
sieht man die Fol-
gen einer jahrelang
nicht funktionie-
renden Gesellschaft
resp. eines fehlendes
Verständnisses für die Bedürfnisse des Staates.
Jeder schaut nur für sich und gibt nichts frei-
willig dem Staat ab, bis dieser fast bankrott ist.
Und auch dann ist keiner bereit, auf etwas zu
verzichten. Man streikt lieber und schadet dem
Staat und somit dem Gemeinwohl nochmals.



**Mobilisiert eure Familienmitglieder und Be-
kannten schon heute für ein klares NEIN zur
Initiative «Abschaffung der Wehrpflicht»
und somit NEIN zur Abschaffung der Armee.**

Dialog CdA – Miliz Organisation vom 22. November 2012

Einmal mehr hatten die Präsidenten der ver-
schiedenen Milizorganisationen die Möglich-
keit den Dialog mit dem Chef der Armee zu
pflegen.

KKdt Blattmann orientierte über die aktuelle
politische Situation, über den aktuellen Stand
der Weiterentwicklung der Armee sowie über
die Beschaffung des Gripen und den Master-
plan.

In Sachen Armeefinanzien muss man sich be-
wusst sein, dass der Beschluss des Bundesrates,
der Armee nur CHF 4.7 Mrd. pro Jahr inkl. CHF
300 Mio. TTE für 10 Jahre (netto somit CHF
4.4 Mrd. für die Armee) zu gewähren, massive
Folgen hätte. Das VBS müsste 5 – 8 Waffenplätze
und 3 – 4 Flugplätze schliessen und weitere
700 Mitarbeiter entlassen. Durch den damit aus-
gelösten Rückzug der Armee aus den Randre-
gionen ginge der Rückhalt in der Bevölkerung
komplett verloren. Kämpfen wir für den vom
Parlament beschlossenen Sparkompromiss von
CHF 5 Mrd. pro Jahr damit unsere Armee auch
in Zukunft ein Minimum an Sicherheit für uns
leisten kann und im Katastrophen- oder Ernst-
fall auch sofort einsatzbereit ist sowie über Mo-
nate hin durchhaltetfähig wäre.

*Euer Zentralpräsident
Four Eric Riedwyl*

SOS Telefon / Téléphone SOS
Für fachtechnische Belange Four
Pour des questions techniques four

027 205 51 11



Marschgruppe SFV Zürich am Bündner Zweitagemarsch

Oberstlt Spörri und seine Kameraden sind wieder einmal sprichwörtlich in den Kanton Graubünden einmarschiert. Anbei ein paar Impressionen von der Marschgruppe.

CS



ASF / ARFS

ARFS

Groupelement de Bâle

07.02.13 19.00 Stamm ordinaire, restaurant Flügelrad, Bâle

07.03.13 19.00 Stamm ordinaire, restaurant Flügelrad, Bâle

Groupelement de Berne

05.02.13 20.00 71^e assemblée générale du groupelement, restaurant Brunnhof, Berne

05.03.13 18.30 Stamm ordinaire, restaurant Brunnhof, Berne

Groupelement fribourgeois

07.02.13 18.30 Assemblée générale ordinaire, café Marcello, Fribourg

Groupelement genevois

07.02.13 20.30 Assemblée générale ordinaire du groupelement, restaurant Le Garoco

07.03.13 13.30 Visite de Del Maître, Route de Satigny 60, zone industr. Satigny/Meyrin

Groupelement jurassien

07.02.13 19.00 Stamm ordinaire, rést. du Vorburg, Délemont

Groupelement neuchâtelois

05.02.13 20.00 Assemblée générale du groupelement, restaurant de l'Arrosée, Neuchâtel

Sous-groupelement des Montagnes neuchâtelois

06.02.13 18.30 Stamm ordinaire, restaurant Le Chevreuil, La-Chaux-de-Fonds

06.03.13 18.30 Stamm ordinaire, restaurant Le Chevreuil, La-Chaux-de-Fonds

Groupelement valaisan

21.02.13 18.00 Stamm ordinaire, restaurant de l'Aéroport, Sion

08.03.13 18.00 Sortie à ski à Nax, rendez-vous à Bramois

Groupelement vaudois

08.02.13 18.30 Assemblée générale du groupelement, restaurant de l'Hôtel-de-Ville, Bussigny

Groupelement de Zürich

04.02.13 18.30 Stammordinaire, restaurant Landhus

04.03.13 18.30 Stammordinaire, restaurant Landhus

Bonne année!

Voilà, l'année 2013 sera bien entamée quand vous lirez ces lignes. Il y a des événements réjouissants et d'autres qui le sont... moins... Notre association continue son bonhomme de chemin et lors de la prochaine assemblée des délégués, nous fêterons les cent ans de l'ASF. Souhaitons longue vie à notre association. Il y a toujours, malheureusement, des nuages noirs à l'horizon. Si, en 2011, l'initiative populaire «contre la violence des armes» a été rejetée, il ne faut pas s'endormir sur ces lauriers mais demeurer vigilants. La prochaine attaque du GSsA (et de la gauche) se profile et viendra certainement en votation en novembre de cette année. Il s'agit de l'initiative visant la suppression de l'obligation de servir. Si l'initiative

contre la violence des armes constituait déjà une sévère menace pour notre armée, pour les tireurs sportifs, les chasseurs et autres collectionneurs d'armes, en fait pour nos traditions, celle qui viendra en votation est encore plus perfide et menace notre armée dans sa chair vive. En effet, la suppression de l'obligation de servir porterait un coup mortel à notre armée de milice. Nous reviendrons en temps utile sur ce sujet. Mais il faut aujourd'hui déjà parler de cette initiative et je vous engage à tout mettre en œuvre pour convaincre vos connaissances et amis de la rejeter.

Vous le voyez, 2013 est une année de réjouissance avec le centième anniversaire de l'ASF et une année qu'il faut placer sous le signe de l'espoir pour qu'elle se termine de manière positive avec le rejet de l'initiative précitée.

A toutes les lectrices et à tous les lecteurs de notre journal, je souhaite une excellente année 2013, avec beaucoup de joies, du bonheur, et, surtout, une bonne santé.

Michel Wild

Billets des groupements

GROUPEMENT GENEVOIS

Stamm du 6 décembre 2012: notre traditionnel «stamm de l'Escalade»

HG – Comme chaque année, le stamm de l'Escalade se déroule à la Maison Dufour où nous reçoivent nos amis de l'ASSO Genève. Les nouveaux cantiniers se déclarent craintifs à l'idée de tourner simultanément six fondues, ce sont Jean-Claude Corsini et Christian (grand merci) qui se dévouent à la cuisine, tandis que tout le reste de la troupe bavarde en dégustant l'apéritif offert par le même Christian (re-merci).

On prend connaissance du projet élaboré par Tommy pour la sortie du prochain Jeune Genevois, tout autour du lac des Quatre-Cantons, sur le Stoos et enfin le long de la «Dampfbahn-furkabergstrecke».



Marmite de l'Escalade, 4,326 kg

Marc nous présente encore l'uniforme porté par le Général Guillaume-Henri Dufour lorsqu'il commanda l'armée fédérale lors de la crise du Sonderbund.

Puis on passe à table où nous attendent des caquelons fumants, dont un spécial «sans ail», réservé à Rudy et à trois autres victimes consentantes. Le fromage avait été fourni par André et c'est à la générosité de Rudy que nous devons le Chasselas de circonstance. (Merci à tous deux, ainsi qu'à Adrien Briol pour les cafés et petits verres).

Fernand salue les invités, Alain Samson, président des sergents-majors et André Zurcher, vice-président des sous-officiers, qui tous deux, nous offrent un petit laïus accompagné des amitiés des membres de leurs sociétés respectives.

Vient ensuite l'exposé historique en rapport, cette année, avec le traité de Saint-Julien conclu entre Genève et Charles-Emmanuel, Duc de Savoie, le 22 juillet 1603, six mois après l'Escalade. Hugues s'est particulièrement intéressé aux raisons de la présence d'une importante délégation des cantons suisses (Bâle, Soleure, Schaffhouse, Glaris et Appenzell) qui proposèrent leur médiation dans la deuxième série de douze très difficiles conférences entre les ex-belligérants. C'est grâce à l'insistance de ces ambassadeurs que, finalement, les discussions aboutirent à cette paix bienvenue.

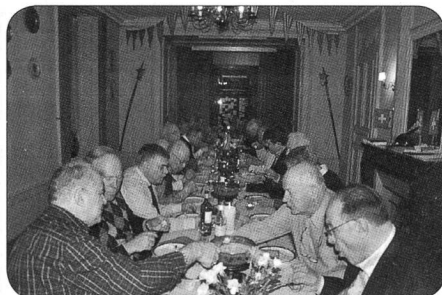
On se lève pour écouter la lecture des noms des dix-huit victimes de l'Escalade et pour chanter une strophe du «Cé qu'è lainô».

Puis vient le moment très attendu du bris de la marmite en chocolat, par le doyen (Jean-Claude encore) et le benjamin (Frank) de l'assemblée. Attention, on n'a pas entendu prononcer le traditionnel «Ainsi périssent les ennemis de la République». Il faudra veiller au grain l'année prochaine!

Durant la soirée, chacun avait fait preuve d'astuce ou de science pour miser le poids de la marmite et de son contenu. Jean-Claude Matthey, à 5 grammes près, passa en tête et reçut le couvercle, tandis que notre portedrapeau de Frank, deuxième du classement, remporta l'insigne ARFS. Rappel aux archi-

vistes, cette année, c'est 4,326 kg qu'il fallait répondre.

On tira quelques pétards, et, après avoir dégusté chocolat et légumes en massepain, chacun s'en retourna chez lui... sans croiser le moindre dangereux Savoyard.



Les participants à table pour la fondue

SEKTION NORDWESTSCHWEIZ

Sektionsprogramm

08.03.13 Generalversammlung, Bad Bubendorf
13.04.13 Jung-Fourier-Anlass

Stamm

Jeweils am 2. Mittwoch jedes Monats,
Restaurant Hahn, Hammerstrasse 67, Basel

Weihnachtszauber im Schloss Inzlingen vom 8. Dezember 2012

fb. Mit dem Besuch des nun dritten Wasserschlosses im sogenannten Dreiland oder regio basiliensis wird es für das OK nun wohl schwieriger, für den nächsten Weihnachtszauber ein weiteres solches Schloss zu finden. Wir lassen uns aber gerne überraschen.

Es fanden sich für den diesjährigen Weihnachtszauber die meisten Stammgäste wieder ein; fast zwanzig Personen nahmen den winterlichen Weg ins grenznahe Inzlingen unter die Räder. Das Wasserschloss Inzlingen war weihnachtlich geschmückt und konnte so glatt in einem Disneystreifen spielen. Es wurde Anfang 1500 erbaut und liegt am Ostrand von Inzlingen. Auf Wikipedia gibt's dazu noch mehr Infos.

Nach dem traditionellen Apéro genoss die Runde ein reichhaltiges 4-Gang Menu. Der Abend verlief in sehr gemütlicher Stimmung, denn wir hatten einen separaten Speiseraum für uns. Es wurde manche Anekdote erzählt und die Zeit verging rasch. Schliesslich ging's wieder zurück über die Brücke, vorbei an der Nepomuk-Statue, zum verschneiten Parkplatz.

Wir freuen uns bereits auf den Weihnachtszauber 2013.

SEKTION BERN

23.03.13 13.30 HV Schiessen, Büren a. A.
23.03.13 16.00 Hauptversammlung
SFV Sektion Bern, Büren a. A.

ORTSGRUPPE SEELAND

13.02.13 20.00 Lyss, «Weisses Kreuz», Stamm
13.03.13 20.00 Lyss, «Weisses Kreuz», Stamm
10.04.13 20.00 Lyss, «Weisses Kreuz», Stamm

GESUCHT:

Webmaster / Redaktor

Der Sektionspräsident sucht per sofort für die Besetzung der oben genannten Funktion

eine engagierte Kameradin / einen engagierten Kameraden

die als ehrenamtliches Vorstandsmitglied im Sektionsvorstand der Sektion Bern mitarbeiten möchten.

- Hast du Lust, dich in einem gut eingespielten Vorstandsteam mit deinen Ideen einzubringen und aktiv Verantwortung zu übernehmen?
- Bist du an Grafik- und Textgestaltung interessiert?
- Bist du teamfähig und offen für Neues?
- Hast du schon etwas Erfahrung als Fourier?

Dann bist du unsere Frau oder unser Mann!

Interessiert? Dann melde dich bei Four André Schaad, Sektionspräsident:

Tel. P.: 032 392 18 49, Tel. G.: 032 843 98 03, M 079 270 75 76

E-Mail P: andre.schaad@postmail.ch

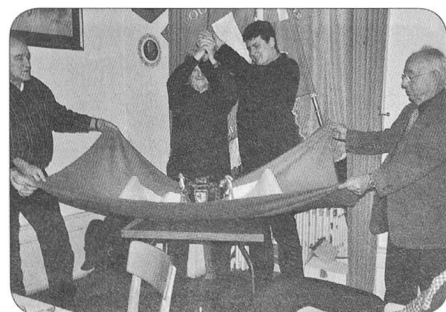
oder E-Mail G: andre.schaad@vtg.admin.ch

Altjahresstamm 2012

AS – Zum vierten Mal führten wir am Donnerstag, den 06.12.2012 den traditionellen Altjahresstamm im Restaurant «Weissenbühl» in Bern durch. Dieses Jahr hat sich der Vorstand für ein Einheitsmenu «gemischter Salat, Zürcher Geschnetzeltes mit Rösti, Cassata mit Maraschino, Kaffee» entschieden.

10 Teilnehmende waren anwesend. Wir danken dem Wirtepaar Eveline und Roger Nee-racher für die hervorragende Zubereitung der Speisen und für die freundliche Gastfreundschaft sowie die freundliche Bedienung recht herzlich. An den angeregten Diskussionen war zu entnehmen, dass der Anlass gelungen war und allen Teilnehmenden gefiel.

Der Sektionsvorstand hat anlässlich seiner letzten Sitzung beschlossen, aufgrund der rückgehenden Anzahl Teilnehmenden, die An-



Le doyen et le cadet de la soirée brisent la marmite

lässe «Raclette-Abend (Anlass für die jungen Mitglieder)» und «Altjahresstamm (letzter Anlass im alten Jahr)» zusammen zu legen. Das Datum und der Ort ersehen Sie dann aus dem Jahrestätigkeitsprogramm 2013. Der Sektionspräsident, André Schaad, wünscht allen Mitgliedern alles Gute für die kommenden Festtage, viel Erfolg in allen Bereichen und gute Gesundheit im neuen Jahr.

Zum Gedenken an unser Ehrenmitglied Edgar Sulzberger

Am 15. Dezember 2012 ist Edgar Sulzberger zehn Tage vor seinem 95. Geburtstag verstorben. Edgar war in den Jahren 1968 bis 1972 Präsident der Zentraltechnischen Kommission. 1971 war er auch verantwortlich für die 16. Schweizerischen Wettkampftage der Hellgrünen Verbände in Bern. Auch war Edgar in der Kommission, die Dir. Hans Honegger – Metallharmonie Bern – den Auftrag erteilte, den Marsch «Goldene Aeren» zu komponieren. Für alle diese Tätigkeiten wurde Edgar die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Eine Delegation der Sektion Bern hatte am 20. Dezember mit der Sektionsfahne Edgar Sulzberger das letzte Geleit gegeben.

Erich Eglin Ehrenpräsident

SEKTION GRAUBÜNDEN

Bei Fragen, Anregungen und Anmeldung bitte direkt bei mir melden:
Four Matthias Imhof, Bahnhofstrasse 10, 8880 Walenstadt
T P 078 724 08 07 matthias.imhof86@bluewin.ch

SEKTION

04.02.13 ab 18.00 Chur, Stamm Rest. Rätushof
04.03.13 ab 18.00 Chur, Stamm Rest. Rätushof
23.03.13 ganz. Tag 74. Generalversammlung
in Lenzerheide

GRUPPO FURIERI POSCHIAVO

07.02.13 ab 18.00 Poschiavo, Stamm Albergo Suisse
07.03.12 ab 18.00 Poschiavo, Stamm Albergo Suisse
Anmerkung: Bitte beachtet eventuelle Ausschreibungen
in der Armee-Logistik!

40 Jahre-Jubiläum des RUC Reutlingen

Am Wochenende des 14./17. September 2012 waren Vertreter unserer Sektion mit Begleitung bei den Kameraden des befreundeten militärischen Vereins RUC Reutlingen zu Gast. Es war nun schon das vierte Mal, dass wir in Abständen von fünf Jahren zu den Jubiläen nach Baden-Württemberg eingeladen wurden. Hans-Ruedi Michel und Hanspeter Tanner

wurden mit den Anerkennungsmedaillen des Landesverbandes Baden-Württemberg geehrt. Die deutschen Kameraden haben uns Fournieren wieder ein interessantes Rahmenprogramm zusammengestellt. Am Samstag fand ein Vergleichsschiessen mit KK-Gewehr und Grosskaliber im Schützenhaus Pfullingen statt. Unsere Schweizer Damen haben dabei ihr Können eindeutig unter Beweis gestellt. Am gleichen Nachmittag stand ein Besuch bei der Polizeidirektion Reutlingen und der dortigen Kriminalpolizei auf dem Programm. Anschliessend trafen wir uns zur Jubiläumsfeier im vereinseigenen Stammlokal «Karls-höhe» in Betzingen. Am Sonntag folgte dann ein Ausflug zum bekannten Aussichtsturm «Pfullinger Unterhose» (Schönbergturm).

Eine jahrzehntelange Freundschaft verbindet unsere Sektion mit dem Reserve-Unteroffiziers Corps Reutlingen e.V.

Die freundschaftlichen Beziehungen begannen an einem interessanten Treffen anlässlich der Herbstübung «Weg der Schweiz» vom 24./25. August 1991. Damals begleitete uns herrliches Sommerwetter auf den Wegabschnitten auf dem Wasser und zu Fuss am ersten Tag von Luzern zum Rütli und nach Seelisberg und am zweiten Tag hinunter nach Bauen und von dort zur Tellskapelle und über den Aussichtspunkt Axenegg, wo der Bündner Kantonsstein liegt. Von dort ging es dann weiter nach Flüelen.

Am 11./12. Oktober 1997 fand die 25-Jahre Jubiläums-Feier in Lichtenau (Nähe Elsass) statt. Das Geschenk an die Kameraden des RUC war ein Fahnenband, das ihnen die Vertreter der Sektion Graubünden feierlich überreichten.

Die Veranstaltung zum 30-Jahre Jubiläum fand am Wochenende des 13./15. September 2002 auf dem «Rossberg» (Nähe Reutlingen) statt. Die RUCler wurden mit einem wunderschönen Urner Kristall mit Widmung beehrt. Unsere Kameraden, Fritz Andres, Luzius Raschein und Alex Brembilla erhielten damals Anerkennungsmedaillen des Landesverbandes Baden-Württemberg.

Am 22./23. September 2007 feierte das Reserve-Unteroffiziers Corps Reutlingen (RUC) sein 35-jähriges Bestehen. Zum Fest traf man sich im Hotel Hohentwiel in Singen. Die Fourniere übergaben den deutschen Kameraden eine «Freundschafts-Urkunde». Sie dokumentiert eine jahrzehntelange freundschaftliche Verbundenheit beider Vereine über die Landesgrenzen hinaus.

Die beiden Vereine trafen sich aber nicht nur in den Jubiläums-Jahren. Mit wenigen Ausnahmen fanden die beliebten Herbstübungen alternierend in Deutschland und in der Schweiz statt. Im Jahr 2013 werden die Kameraden des RUC Reutlingen wieder bei der Sektion Graubünden zu Gast sein.

SEKTION OSTSCHWEIZ

Kranzabzeichen für Fourier Markus Mazenauer am Gangfischschiessen 2012 in Ermatingen

(WHae) Wie in den früheren Jahren nahmen auch dieses Jahr Frauenfelder und Wiler Fourniere am schweizweit bekannten Gangfischschiessen in Ermatingen teil. Für die Frauenfelder Fourniere war es bereits die 55. Teilnahme, dieses Jahr bei winterlichen Verhältnissen, trocken aber gute Sicht. Leider fanden nur acht Pistolenschützen den Weg an den Untersee. Eine Gewehrgruppe konnte aus diversen Gründen wiederum nicht gemeldet werden. Insgesamt schossen 82 Gruppen (2011: 87) sowie 51 Einzelschützen, davon drei Wiler Kameraden, mit der Pistole (58. Anlass) jeweils über die Distanz von 50 Meter. Die Frauenfelder Gruppe erreichte den tollen 40. Rang.

Fourier Markus Mazenauer erreichte bei den Pistolenschützen tolle 94 Punkte (wie 2011) und durfte ebenfalls den Kranz abholen. Herzliche Gratulation unserem treffsicheren Schützenmeister.

Für die leer ausgegangenen Teilnehmer heisst es einfach wieder einmal üben, üben, üben! Hauptsache bei diesem Schiessanlass ist aber sowieso die Kameradschaft untereinander zu pflegen.

Nach dem gemütlichen Zusammensitzen in der Besenbeiz oder Privatbesuchen verschoben sich die Schützen ins Hotel Adler zum wohlverdienten Nachtessen. Als Belohnung für die Teilnahme erhielten alle zwei geräucherte Felchen für zu Hause.

Dem Organisator des Anlasses, Markus Mazenauer, danken wir recht herzlich für seine Vorarbeiten und für einen angenehmen Tag. Wir freuen uns jetzt schon auf die Teilnahme im Jahre 2013, hoffentlich wieder mit einer Gewehr- und zwei Pistolengruppen!

JAHRESSCHLUSSHOCK 2012 der Ortsgruppe Frauenfeld

(WHn) Zum Jahresschlussshock 2012 vom Samstag, dem 24. November lud Obmann Walter Kopetschny die Mitglieder der Ortsgruppe Frauenfeld mit ihren Partnerinnen in das Restaurant Freudenberg ob Stettfurt ein. Nach dem Apéro mit Wein und Knabbereien durften die über 20 Anwesenden ein allseits und vielseitig schmeckendes Nachtessen aus der Küche von Wirt Hans Oertle geniessen.

Auch die Preisverteilung der Jahresmeisterschaft 2012 durfte nicht fehlen. Diese Wertung gewann unser Schützenmeister Markus Mazenauer mit 250 Punkten und 16 besuchten Anlässen. 2. wurde Obmann Walter Kopetschny mit 235 Punkten und 20 Besuchen sowie 3. Rupert Hermann mit 205 Punkten und 14 Teilnahmen. Die drei Erstklassierten durften vom Obmann einen Preis in Empfang nehmen.

SEKTION ZÜRICH

Welcome

Liebe Mitglieder

Der Vorstand der Sektion Zürich wünscht all seinen Mitgliedern ein glückliches, gesundes und zufriedenes 2013.

Wie in den vergangenen Jahren hat unsere technische Leitung wieder verschiedene Anlässe organisiert: die Ortsgruppen treffen sich zum periodischen Stamm, die anstehenden Märsche werden auch dieses Jahr vereinzelt Teilnehmern Blasen verursachen und die Geselligkeit soll ebenfalls nicht zu kurz kommen. Aus dem abgedruckten, provisorischen Jahresprogramm sind die geplanten Anlässe ersichtlich – Änderungen sind möglich und werden frühzeitig bekanntgegeben.

Wir hoffen, dass sich alle im einen oder anderen Punkt angesprochen fühlen und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen mit möglichst vielen Teilnehmern.

Pistolenschiesen

Wir dürfen, zusammen mit der organisierenden SOLOG Sektion Ostschweiz, in Zusammenarbeit mit der AOG Zürich, zu einem der vier abwechslungsreichen und intensiven Trainingshalbtage einladen. Nutzen Sie diese Gelegenheit zur Festigung Ihres Könnens. Wir nehmen uns auch speziell den schwächeren Schützen an. Auch dieses Jahr werden wir die Schiessausbildung Stufe 1 ausbilden (Pistole 75) und ein etwas ruhigeres Programm für die Pistole 49 durchführen.

Dieses Jahr wurde einmal auf das traditionelle Lotto von Werner Häusermann verzichtet. Die Anwesenden unterhielten sich trotzdem bestens.

Als Abschluss des gelungenen Anlasses, durfte man noch einen Dessert mit Café geniessen. Lieber Walter vielen Dank für den gelungenen Jahresschluss 2012.

Für interessierte Begleiter (Damen und Herren) unserer Mitglieder bieten wir dieses Jahr wieder einen halbtägigen Anfängerkurs an. Vorkenntnisse sind keine nötig, als einzige zwei Bedingungen müssen die Damen/Herren eine eigene Pistole 75 mit Holster mitbringen, und die **Unfallversicherung für nicht militärische Teilnehmer ist Sache der Teilnehmer**.

Schiessprogramm:

Wettschiessen 25 m
Pistolenparcours mit verschiedenen Stellungen
Schiessen unter erschwerten Bedingungen

Durchführung:

Samstag, 20. April 2013, von 09.00 – 12.00 oder 14.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 04. Mai 2013, von 09.00 – 12.00 oder 14.00 – 17.00 Uhr

Bitte rechtzeitig erscheinen, damit wir pünktlich beginnen können!

Ort:

KD-Schiessplatz Tegthal, Waffenplatz Kloten-Bülach, Anfahrt siehe Seite 16 dieser «Armee-Logistik», Schalun «AOG/SOLOG» folgen.

Kosten:

CHF 30.– pro Teilnehmer für einen Anteil an die Munition (Zahlung erfolgt beim Einrücken).

Tenue/Ausrüstung:

Pistole 9 mm mit 2 Magazinen entweder mit Grundtrageinheit oder mit Etui und Ceinturon. Für noch in der Armee eingeteilte Teilnehmer Uniform TAZ 90 und für die aus der Dienstpflicht entlassenen Teilnehmer strapazierfähige zivile Bekleidung (Bewilligung zum Tragen der Uniform liegt vor), robustes Schuhwerk, Regenschutz. Gehörschutz wird wenn nötig abgegeben.

Schiessleiter:

Hptm Sacha Hartmann, AOG ZH

Anmeldung:

Bitte bis spätestens Sonntag, 14. April 2013 mit Bekanntgabe des/der gewünschten Datums/ Daten an Stefan Walder (swalder@bluewin.ch oder 079 346 76 70 – wir melden die Teilnehmer des SFV an die organisierende SOLOG). Es erfolgt kein separates Aufgebot mehr. Angemeldete Teilnehmer werden – ohne Gegenbericht – an dem von Ihnen gewünschten Zeitpunkt erwartet (bitte pünktlich erscheinen, damit das Programm vollständig durchgeführt werden kann).

SEKTION ZÜRICH

Unsere Homepage: www.fourier.ch/zuerich

SEKTION

08.03.	Bes. Hauptbahnhof gem. sep. Programm
13.03. 18.00	Präffikon, 10 km-Marsch um den Präffikersee, PP Rest. L'AQ, Usterstr. 39
14.03. 18.00	Zürich, Generalversammlung, Hotel Spigarten, Lindenplatz 5, ZH-Altstetten
20.03. 18.00	Hombrechtikon, 15 km-Marsch Lützelseegebiet, PP Schützenhaus Hombrechtikon
28.03. 17.00	Maur, 20 km-Marsch um den Greifensee, PP Schiffstation Maur
06.04. 08.00	Bülach, 25 km-Marsch um Flughafen, PP Rest. Militärkantine Bülach
20.04.	Zug, 34 km-Marsch um Zugersee gem. bes. Bef. für Teilnehmer
20.04. 09.00	Spl Tegthal, Combatschiessen gem. bes. Bef. für die Teilnehmer
04.05. 09.00	Spl Tegthal, Combatschiessen gem. bes. Bef. für die Teilnehmer
15.05. 18.00	Meilen, 20 km-Marsch im Pfannenstielgebiet, PP Rest. Vorderer Pfannenstiel
Mai	Besichtigung Zweifel-Chips gemäss separatem Programm
25.05. 08.00	Zürich, 28 km-Marsch Panoramaweg entlang Zürichsee, Tramstat. Rehalp
25.05. gz Tag	Zürich, Delegiertenvers. (100 Jahre SFV)
02.06.	Malnate, PRE Nimegen, Malnate, 22km
08.06. 09.06.	Rm Bern Berner 2-Tage-Marsch, 2 x 30 km gem. bes. Programm
14.06.	Schaffhausen, Besichtigung Zeughausmuseum gemäss separatem Programm
07.09. 08.09.	Rm Chur, Bündner 2-Tage-Marsch, 21 km und 24 km gem. bes. Programm
13.09. 05.11.	Schaffhausen, Besichtigung IWC Zürich, Besichtigung Kriminalmuseum gemäss separatem Programm
November	Zürich, Fondueplausch für Neumitglieder

ORTSGRUPPE ZÜRICH-STADT

04.02. 17.30	Zürich, Stamm, Rest. Glogge Egge, Hotel Glockenhof, vis-à-vis St. Annahof
04.03. 17.30	Zürich, Stamm, Rest. Glogge Egge
08.04. 17.30	Zürich, Stamm, Rest. Glogge Egge
06.05. 17.30	Zürich, Stamm, Rest. Glogge Egge
03.06. 17.30	Zürich, Stamm, Rest. Glogge Egge
Juli	kein Stamm
05.08. 17.30	Zürich, Stamm, Rest. Glogge Egge
02.09. 17.30	Zürich, Stamm, Rest. Glogge Egge
07.10. 17.30	Zürich, Stamm, Rest. Glogge Egge
26.11. 18.30	Zürich, Martini-Abend mit Begleitung, gemäss besonderem Programm
Dezember	Stamm fällt aus

REGIONALGRUPPE WINTERTHUR

31.01. 20.00	Winterthur, Stamm, Café Rest. Obergass
25.02. 20.00	Stamm fällt aus (Fasnachtsmontag)
25.03. 20.00	Winterthur, Stamm, Café Rest. Obergass
29.04. 20.00	Winterthur, Stamm, Café Rest. Obergass
27.05. 20.00	Winterthur, Stamm, Café Rest. Obergass
24.06. 20.00	Winterthur, Stamm, Café Rest. Obergass
29.07.	Sommeranlass, Programm nach Ansage
26.08. 20.00	Winterthur, Stamm, Café Rest. Obergass
30.09. 20.00	Winterthur, Stamm, Café Rest. Obergass
28.10. 20.00	Winterthur, Stamm, Café Rest. Obergass
25.11. 20.00	Winterthur, Stamm, Café Rest. Obergass
30.12.	Winterthur, Stamm, Café Rest. Obergass

REGIONALGRUPPE SCHAFFHAUSEN

07.02. 20:00	Schaffhausen, Stamm, Schützenhaus
07.03. 20:00	Schaffhausen, Stamm, Schützenhaus
04.04. 20:00	Schaffhausen, Stamm, Schützenhaus
02.05. 20:00	Schaffhausen, Stamm, Schützenhaus
06.06. 20:00	Schaffhausen, Stamm, Schützenhaus
04.07. 20:00	Schaffhausen, Stamm, Schützenhaus
08.08. 20:00	Schaffhausen, Stamm, Schützenhaus
05.09. 20:00	Schaffhausen, Stamm, Schützenhaus
03.10. 20:00	Schaffhausen, Stamm, Schützenhaus
07.11. 20:00	Schaffhausen, Stamm, Schützenhaus
05.12. 20:00	Schaffhausen, Stamm, Schützenhaus

PISTOLEN-SCHIESS-SEKTION

15.11.	Morgarten-Schiessen gem. separatem Programm
--------	---

SEKTION ZENTRALSCHWEIZ

Anmeldungen oder Auskünfte bei unserem TL Four Christian Schelker, Tel. 078 834 28 66, oder beim Sektionspräsidenten Four Beat Heimgartner, Tel. N. 079 354 05 24, E-Mail: zentralschweiz@fourier.ch

05.02. ab 18.00	Luzern, Stamm, Rest. Joel's im Luzernhof
05.03. ab 18.00	Luzern, Stamm, Rest. Joel's im Luzernhof
23.03. 12.00	94. ord. Generalversammlung, Gesellschaftshaus Herren zu Schützen, Luzern